

Nibelungen Kurier

Samstag, 15. Juni 2019, 24. Woche, 36. Jahrgang | Auflage: 62.705 verteilte Exemplare

Prinz-Carl-Anlage 20 · 67547 Worms · Tel. (0) 62 41 48 00

ame

Wir sind für Sie da.
Versprochen.

Gesellschaft für
Personaldienstleistungen mbH
Römerstraße 72 | 67547 Worms
T 06241 / 97 27 - 0
www.ame-zeitarbeit.de

**WIR HABEN IHREN
NEUEN JOB** (m/w/d)



- Maler / Malerhelfer
- Elektriker / Elektrohelfer
- Hochregalstaplerfahrer
- Gas- und Wasserinstallateure
- Mechatroniker

**Ihr fairer Partner in allen
Immobilien-Angelegenheiten**

K. Schäfer Immobilien

Ludwigsplatz 5

67547 Worms

Telefon 0 62 41/4 48 00

E-Mail: k.schaefer-immobilien@t-online.de



Wormserin ist beste Köchin Deutschlands

Wiesoppenheimer Köchin Annette Glücklich zeigte bei „Top Chef Germany“, dass sie mit den Profis mithalten kann

VON LEONIE AHLERT | Bei „Top Chef Germany“ ging es wirklich heiß her – und das nicht nur am Herd. Die Wiesoppenheimerin Annette Glücklich hat sich wacker ins Finale gekämpft, sie ist die einzige Frau, die es so weit geschafft hat. Somit ist sie, auch wenn es für den ersten Platz nicht ganz gereicht hat, doch die beste Köchin der Sendung geworden.

Die Jury entschied sich nach einem spannenden Showdown, in welcher Glücklich und ihr Konkurrent Franz-Josef Unterlechner den Gästen ein erstklassiges Drei-Gänge-Menü präsentierten, für Unterlechners Gerichte. Das anwesende Publikum jedoch sah das Menü von Annette Glücklich klar an der Spitze – ganze 80 Prozent der Stimmen gingen an die Köchin aus Wiesoppenheim.



Hat es bis ins Finale und auf einen grandiosen zweiten Platz geschafft – Wiesoppenheimerin Annette Glücklich kocht sich erfolgreich an die Spitze bei „Top Chef Germany“.
Foto: SAT.1 / André Kowalski

Gegen starke Konkurrenz

In der Show musste sie der Jury beweisen, was sie kann, und sich gegen die starke Konkurrenz aus Profiköchen durchsetzen.

Den Männern zeigen, dass sie mit ihnen mithalten kann, das hat sie definitiv geschafft. Das sei nicht immer einfach gewesen, er-

zählte sie dem Nibelungen Kurier kürzlich in einem Gespräch. „Ich habe gezeigt, dass ich direkt sein kann, aber ich musste auch eini-

ges in meiner Laufbahn als Köchin einstecken“, sagt sie.

Bitte lesen Sie weiter auf Seite 2

Bezuschussung für nachhaltige Projekte

Stiftung RWE für Worms spendet insgesamt 7.700 Euro für vier Wormser Projekte

VON INA POHL | Oberbürgermeister Michael Kissel konnte am vergan-